

Wissenschaftlicher Lebenslauf:

1990 - 1997	Studium der Humanmedizin in Hamburg
1994 - 1997	Dissertation magna cum laude, Thema: Qualitative und quantitative Untersuchungen zur Osteointegration zementfreier Endoprothesen. Eine Studie an Autopsie- und Revisionspräparaten. Abteilung Osteopathologie (Direktor: Prof. Dr. G. Delling), Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf
1997 - 1999	Arzt im Praktikum und Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung für Osteopathologie (Direktor: Prof. Dr. G. Delling) und des Zentrums für Biomechanik, Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf
1999	Approbation als Arzt
Seit 1999	Wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie (Direktor: Prof. Dr. J.M. Rueger), Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf
Seit 1999	Mitarbeiter der Arbeitsgruppe von Prof. Dr. med. M. Amling (Direktor des Institutes für Osteologie und Biomechanik)
2004	Facharzt für Chirurgie
Seit 2006	Leiter der Sarkomsprechstunde
Seit 2008	Oberarzt der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie (Direktor: Prof. Dr. J.M. Rueger), Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf
Seit 2008	Gutachtenbeauftragter der Klinik
2008 - 2016	Personaloberarzt und Dienstplanbeauftragter
Seit 2009	Leiter der muskuloskelettalen Tumorchirurgie im Sarkomzentrum des Universitären Cancer Center Hamburg (UCCH)
2009	Schwerpunktbezeichnung "Unfallchirurgie"
2010	Kumulative Habilitation für das Fach Chirurgie, Thema: Stellenwert der Knochen- Histomorphometrie. Möglichkeiten und Grenzen beim Menschen und im Tiermodell. Verleihung der Venia Legendi für das Fach Chirurgie.
2013	Facharzt für Unfallchirurgie und Orthopädie
Seit 2016	Stellvertretender Klinikdirektor der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie (Direktor: Prof. Dr. J.M. Rueger), Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf
Seit 2016	Ständiger Vertreter im Durchgangsarztverfahren
06/2017	Zusatz-Weiterbildung Spezielle Unfallchirurgie

Zusatzqualifikationen:

Fachkunde Strahlenschutz
Ständiger Vertreter im Durchgangsarztverfahren

Klinische Schwerpunkte:

Tumoren des Bewegungsapparates
Beckenchirurgie
Gelenkchirurgie

Forschungsschwerpunkte:

Osteologie mit Schwerpunkt im Bereich der Knochen-Morphologie
Knochentumoren